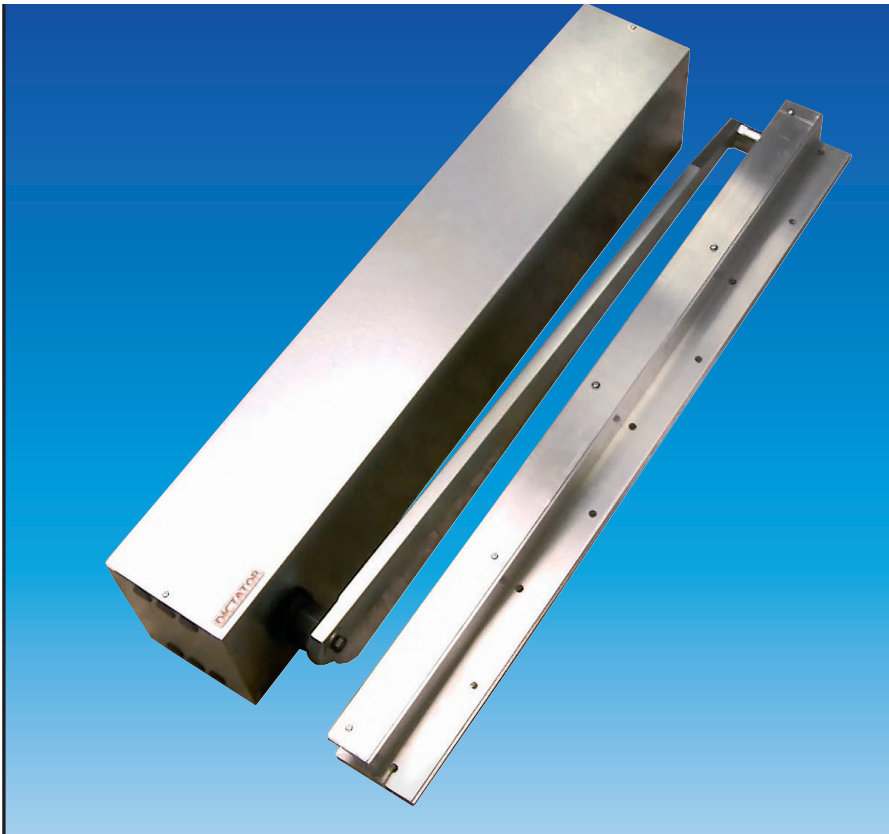


Technisches Handbuch DICTAMAT 310-21



Inhaltsverzeichnis

Technisches Handbuch DICTAMAT 310-21	Seite
I. Sicherheitshinweise	02
II. Montage	03
III. Elektrischer Anschluss	05
IV. Inbetriebnahme	06
V. Wartung	07

Die aktuelle Version unseres Handbuchs finden Sie auf unserer Website unter dem Punkt «Downloads»:
<https://www.dictator.de/produktuebersicht/tuerantrieb-torantriebstechnik/antriebstechnik-drehtueren-drehtore/>

I. Sicherheitshinweise



Die Beachtung der Betriebsanleitung ist die Voraussetzung für einen störungsfreien Betrieb und die Erfüllung eventueller Garantieansprüche. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus entstehende Folgeschäden und bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernimmt der Hersteller oder Vertreiber keine Haftung.

Dieses Technische Handbuch enthält wichtige Hinweise zum Service. Es ist daher in der Nähe der Anlage aufzubewahren.

Bitte beachten Sie zusätzlich zum Technischen Handbuch die Warn- und Sicherheitsschilder an der Anlage.

Der DICTAMAT Torantrieb wurde ausschließlich für den automatischen Betrieb von Drehtüren und -toren in Verbindung mit einer DICTATOR-Torantriebssteuerung konstruiert. **Für Anwendungen, die außerhalb der definierten Anwendungszwecke bzw. Anwendungsgrenzen liegen, übernimmt der Hersteller bzw. der Vertreiber keine Haftung.**

Voraussetzung für einen dauerhaften und sicheren Betrieb des DICTAMAT Torantriebs ist eine regelmäßige Wartung. Diese muss durch geschulte Fachleute erfolgen. Wird sie vernachlässigt oder durch nicht autorisierte Personen durchgeführt, kann der Hersteller beziehungsweise der Vertreiber nicht für Schäden und deren Folgen haftbar gemacht werden. Wir empfehlen Ihnen, mit Ihrem Vertriebspartner einen Wartungsvertrag abzuschließen.

Nachträgliche Eingriffe und Änderungen am DICTAMAT Torantrieb dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen werden. Können Störungen, die zu gefährlichen Zuständen führen, nicht sofort behoben werden, ist der Betreiber der Anlage zu informieren und die Anlage notfalls außer Betrieb zu setzen. Die Instandsetzung muss schnellstmöglich erfolgen.

Die elektrischen Anschlüsse müssen von einem zugelassenen Fachmann vorgenommen werden. Für die richtige Dimensionierung der Motorzuleitungen sind die einschlägigen Installationsvorschriften unbedingt einzuhalten.

Kontrollen vor Montagebeginn

A) Ist der Antrieb komplett?

- Antrieb
- Hebelarm mit Gleitrolle
- Gleitschiene
- Steuerung

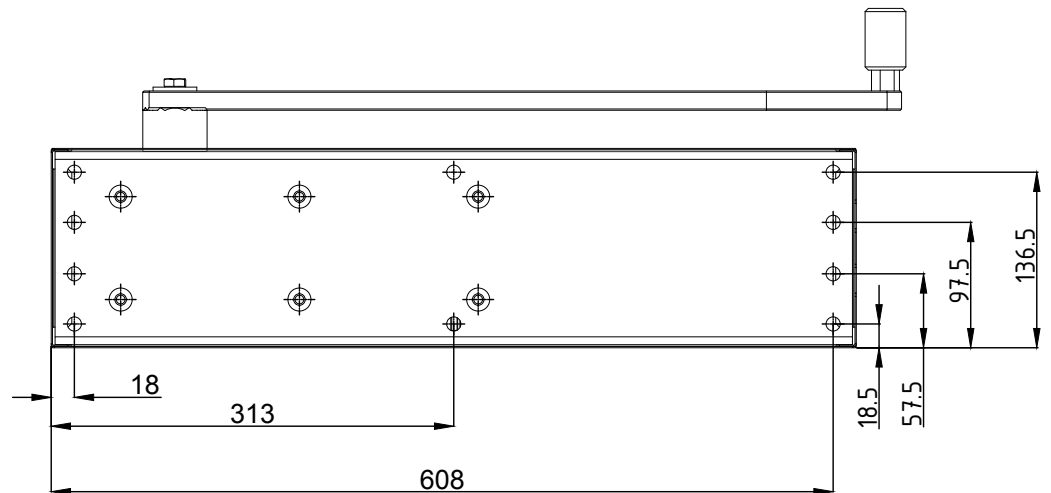
B) Leichtgängigkeit des Tores überprüfen

II. Montage

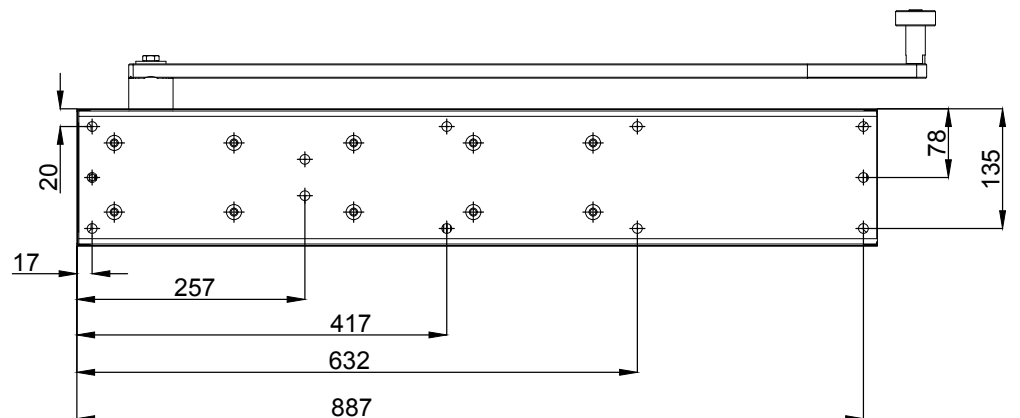
Montage des Antriebs

Der Antrieb kann am Sturz oder auf dem Türblatt montiert werden.
Bohrbild für Befestigungsbohrungen siehe Zeichnungen.

DICTAMAT 310-21



DICTAMAT 310-21 XXL



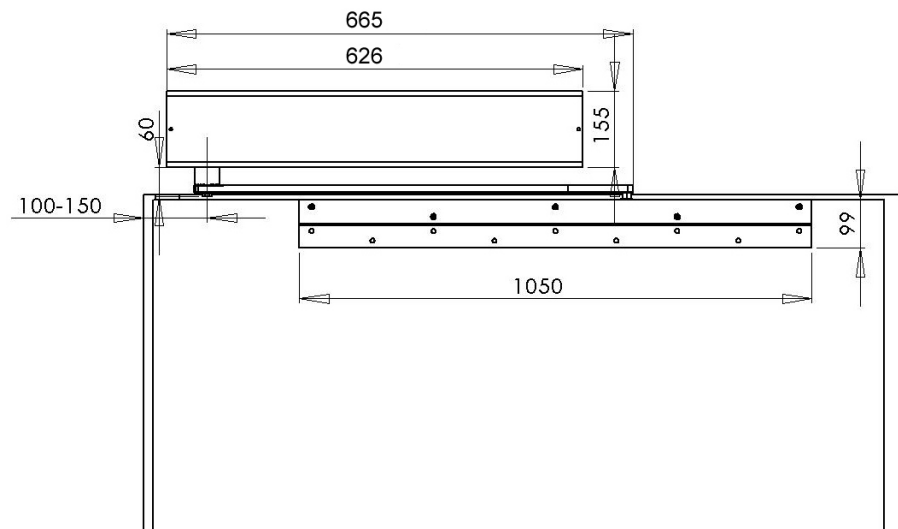
Das Gewicht des Antriebs beträgt 30 kg bzw. 50 kg in der XXL-Ausführung. Zusätzlich müssen bei der Befestigung die auf das Tor zu übertragenden Kräfte von max. 700 Nm berücksichtigt werden. Eine **ausreichende Stabilität der Befestigung** an Wand bzw. Tor ist bauseits sicherzustellen.

Die äußere Kante des Antriebs sollte in etwa oberhalb der Bandseite der Tür sein.

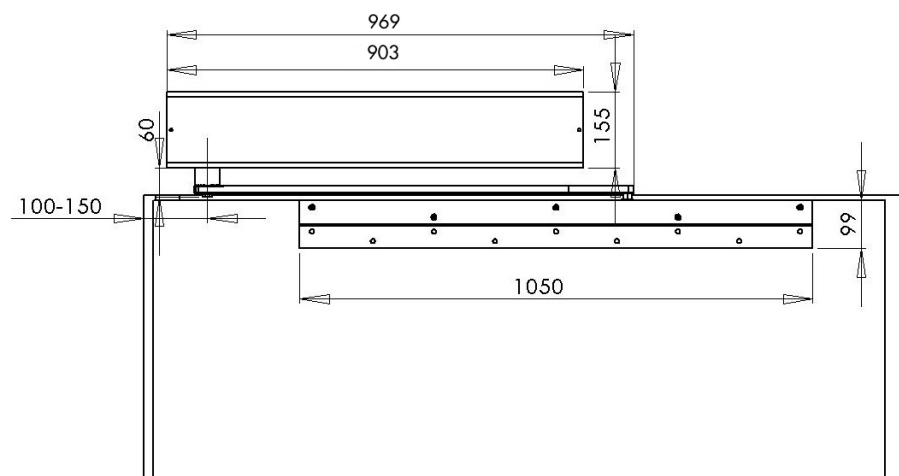
Die Gleitschiene wird oben bündig am Türblatt angebracht.

Der Hebelarm muss bei der Montage mit Vaseline eingefettet werden.

DICTAMAT 310-21



DICTAMAT 310-21 XXL



ACHTUNG:

Bitte achten Sie darauf, dass der Antriebshebelarm genau waagrecht parallel zur Türoberkante verläuft. Die Hebelrolle muss beim Öffnen der Tür ohne zu verkanten in der Schiene gleiten.

III. Elektrischer Anschluss

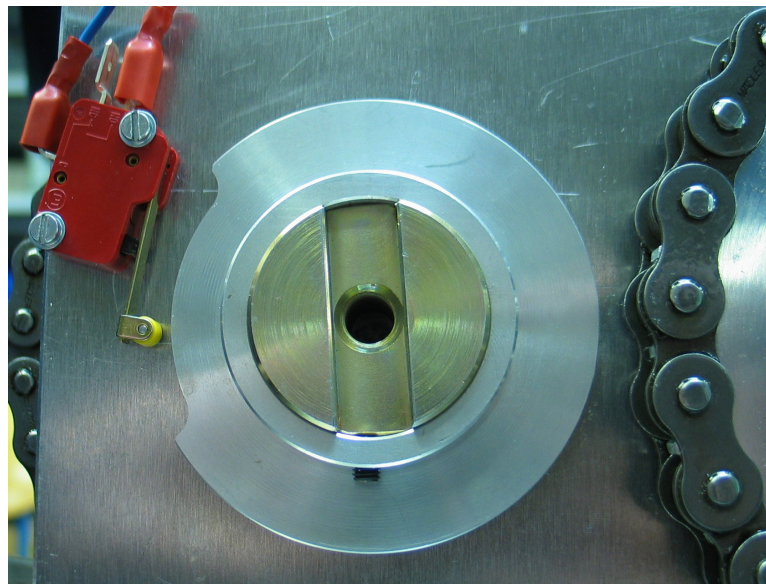
Die elektrischen Anschlüsse müssen von einem zugelassenen Fachmann vorgenommen werden.

Der DICTAMAT Torantrieb wird mit einem 2 m langen Anschlußkabelsatz zur Steuerung ausgeliefert für Anschluß an Steuerungsserie Square 940.

DICTAMAT mit Inkrementalgeber: 1 Motorkabel , 1 Kabel Anschluß Inkrementalgeber, 1 Kabel Bremse, 1 Kabel Thermokontakt Motor, 1 Kabel Referenzschalter

Um jegliche Störeinflüsse auszuschließen, wird geschirmtes Kabel verwendet. Falls Sie das Kabel verlängern müssen, beachten Sie bitte die Hinweise im Handbuch der Steuerung. Auf dem Kabel sind bereits Verschraubungen aufgeschoben. Das Kabel ist am Antrieb bereits fertig verdrahtet (nur für Steuerung Square 940) und muss nur noch in der Steuerung angeschlossen werden. Den Anschluss in der Steuerung entnehmen Sie bitte dem Anschlussschaltbild im Handbuch der Steuerung (Steuerungsserie SQUARE 940).

Hinweise zur Einstellung der Endlagen, Geschwindigkeiten etc. finden Sie im Handbuch der verwendeten Steuerung!



Referenzschalter

Die Schalnockenscheibe ist so zu montieren, dass der Referenzschalter bei ca. 45° Öffnungswinkel schaltet und bei weiter geöffnetem Tor eingeschaltet bleibt.

Achtung! Der Referenzschalter darf während einer kompletten Torbewegung nur einmal schalten!

Zustand Schaltkontakt:

Tor ZU: Schalter nicht betätigt. Schaltkontakt geöffnet

Tor AUF: Schalter betätigt, Schaltkontakt geschlossen

IV. Inbetriebnahme

Bitte verwenden Sie zur Inbetriebnahme der Steuerung das separate Handbuch der SQUARE 940 bzw. 940-2.

Einstellung der Schalt- nocke des DICTAMAT 310-21

Die Schaltnockenscheibe ist so zu montieren, dass der Referenzschalter bei ca. 45° Öffnungswinkel des Tores schaltet und bei weiter geöffnetem Tor eingeschaltet bleibt:

1. Tor 45° öffnen
2. Abdeckblech an der Schaltnocke demontieren (siehe Bild 1)
3. Klemmschraube der Schaltnocke mit Innensechskant der Größe 2,5 lockern und die Schaltnocke manuell so verdrehen, dass die Flanke der Schaltnocke direkt vor der Rolle des Endschalters steht (siehe Bild 2)
4. Klemmschraube der Schaltnocke wieder befestigen
5. Abdeckblech an der Schaltnocke wieder montieren

ACHTUNG! Der Referenzschalter darf während einer kompletten Torbewegung **nur einmal schalten!**

Zustand Schaltkontakt:

Tor ZU: Schalter nicht betätigt, Schaltkontakt geöffnet
Tor AUF: Schalter betätigt, Schaltkontakt geschlossen

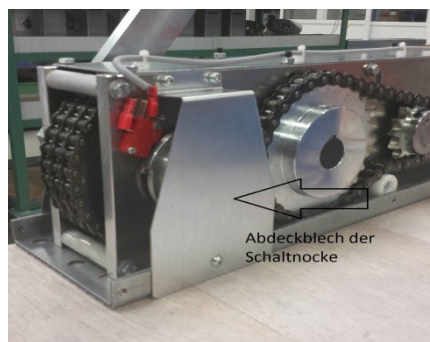


Bild 1

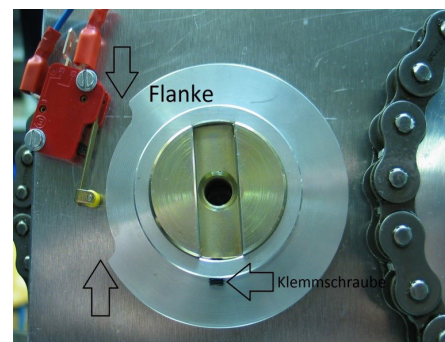


Bild 2

V. Wartung

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb des Tores und eine lange Lebensdauer des Antriebes zu gewährleisten, sollte die gesamte Anlage monatlich überprüft und gewartet werden. Folgende Kontrollen sollten durchgeführt werden:

a) Ist der gesamte Torbereich in AUF- und ZU-Richtung freigehalten?

Wenn nötig Bodenmarkierungen anbringen bzw. erneuern.

b) Alle Befestigungen des Tores und des Antriebs prüfen.

c) Türen/Tore auf Beschädigungen prüfen:

- verbogene Schließkanten und
- verbogene Zargen (behindern evtl. das vollständige Schließen)

d) Beschläge auf Beschädigungen prüfen:

Schloß, Schloßfalle, Türgriff etc.

e) Verbindungskabel auf Beschädigungen prüfen.

f) Antriebskette auf Beschädigung und Verschleiß prüfen.

g) Endlagen AUF/ZU überprüfen. (Schaltet der Antrieb ab?)

h) Geschwindigkeit AUF/ZU prüfen. (Richtlinien eingehalten?)
(Zu schnelle Tore sind an der Schließkante extrem gefährlich.)

i) Funktion aller Handtaster und Sicherheitselemente (Lichtschranken usw.) überprüfen.

j) Alle defekten Teile sind unverzüglich zu erneuern bzw. zu reparieren.

k) Die Wartungs-, Prüfungsergebnisse und die durchgeführten Reparaturarbeiten sind im Wartungsbuch einzutragen, der Betreiber ist über das Ergebnis zu informieren.

Spätestens nach 1 Jahr / 100 000 Betätigungen empfehlen wir eine Wartung.